

INDIVIDUALPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE IM AUSLAND

/// Alternative zu herkömmlichen Jugendhilfeangeboten

Das Martinistift arbeitet traditionell auch mit hoch problembelasteten Kindern und Jugendlichen und hält in diesem Zusammenhang ein breit gefächertes Spektrum an Angeboten vor. Seit vielen Jahren bewähren sich in diesem Spektrum auch unsere Projekte im Ausland.

Unsere Auslandsangebote richten sich an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die aufgrund ihrer bisherigen Erfahrungen in eine neue, veränderte Lebenswelt wechseln müssen, um einen Neustart machen zu können. Oft können sie sich nicht auf herkömmliche Angebote der Jugendhilfe einlassen. Ihr Leben ist geprägt von Treibgang, Drogenkonsum oder Schulverweigerung. Auch können Psychiatrie- oder Haft drohen.

/// Neue Perspektiven

In einer reizarmen Umgebung sollen die Kinder und Jugendlichen (wieder) lernen, sich auf Beziehungen einzulassen und sich auf wesentliche, entwicklungsfördernde Dinge ihres Lebens zu konzentrieren. Durch neue kulturelle und sprachliche Gegebenheiten können Erfahrungen gemacht werden, die das Ablegen alter Verhaltensmuster begünstigen. Wichtige Bestandteile dieser Projekte sind Herausarbeitung neuer Lebensperspektiven, Training einer Tagesstruktur sowie schulischer und beruflicher Perspektiven.

Die Auswahl der Projektstellen wird gezielt nach Problemlagen und Ressourcen des Kindes oder Jugendlichen vorgenommen. Die Betreuung wird in Einzelmaßnahmen sowie in (Kleinst-) Gruppen durchgeführt.

Die Intensivangebote richten sich nach den Vorgaben gemäß „Brüssel II B“ (Konsultationsverfahren) oder dem Haager Übereinkommen KSÜ.

/// Partnerländer

Zurzeit bieten wir – in Zusammenarbeit mit unseren Kooperationspartnern – unterschiedliche Auslandsprojekte in Namibia und in Portugal an.



Rechtsgrundlagen:

§ 27 in V. m. §§ 34, 35a, 41, 38
SGB VIII

Aufnahmealter: 12-21 Jahre
Platzzahl: 12